



**Medizinische Gesellschaft  
für Qigong Yangsheng e.V.**

Colmantstr. 9 | 53115 Bonn  
Tel 0228 696004 | Fax 0228 696006  
info@qigong-yangsheng | [www.qigong-yangsheng.de](http://www.qigong-yangsheng.de)

**In Kooperation mit der Buchhandlung zum Bücherwurm, Urs Joerin**

## »Die Reise in den Westen«: Ein Weg zu innerer Vervollkommnung

### Vortrag und Lesung von Eva Lüdi Kong

**Samstag, 24. Februar 2017, 19:00 Uhr**  
**Buchhandlung zum Bücherwurm**  
**Gerbergässlein 12**  
**4051 Basel**

Eintritt: freiwilliger Beitrag, Abendkasse

Der klassische Roman *Die Reise in den Westen* (西游记 *Xīyóujì*) ist der wohl bekannteste und beliebteste Roman Chinas. Jedes Kind kennt den zaubermächtigen Affenkönig, der mit dem chinesischen Priester Tripitaka nach Indien reist. Verbreitet in Opern, Filmen, Kinderversen, Mangas und Computerspielen, ist die Geschichte in China bis heute als lebendiges Kulturgut allgegenwärtig.

Weniger bekannt, doch hoch geschätzt, ist das Werk auch als Allegorie der inneren Vervollkommnung. So sind den Romanfiguren symbolträchtige Rollen zugewiesen, und in ihrem Auf- und Abstieg zwischen Himmel und Erde, ihren Kämpfen gegen Räuber und Dämonen, ihrer Pilgerschaft zu Buddha entfaltet sich ein gigantisches Universum des menschlichen Innenlebens. Vielseitige, facettenreiche Sinnbilder thematisieren die Spannung zwischen Körper und Geist, den Umgang mit Bedrängnissen, wie auch das psychisch-physische Zusammenspiel der Wandlungsphasen bei der Sublimierung innerer Kräfte.

Die interagierenden Ebenen von Erzählung und psychischer Introspektion kommt in der Aussage Tripitakas zum Ausdruck: „Dämonen kommen, wenn das Herz sich regt; Dämonen schwinden, wenn das Herz sich legt.“ Damit liest sich der Roman gleichzeitig als geistreiche Mythologie und Abenteuer-geschichte, wie auch als buddhistisch-daoistische Analyse einer Psyche auf dem Weg zu innerer Befreiung.

Eva Lüdi Kong studierte Sinologie in Zürich, chinesische Kalligrafie und Druckgrafik an der China Academy of Art (BA) und Klassische Chinesische Literatur an der Zhejiang University (MA) in Hangzhou, China. Sie lebte 25 Jahre in China und ist heute tätig als freischaffende Kulturvermittlerin und Übersetzerin der Literatur, Kunst, Medizin und Philosophie.

**Weitere Informationen: Medizinische Gesellschaft für Qigong Yangsheng e.V., Colmantstr. 9, 53115 Bonn, Tel.: 0049-228-696004, Fax: -696006, info@qigong-yangsheng.de  
[www.qigong-yangsheng.de](http://www.qigong-yangsheng.de)**

